

Großes Lob für die E-Jugend

TSV Germania Ascheberg würdigt die Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Mitspielern

Ascheberg. Auf einen Senior und ganz viele junge Fußballer fiel bei dem TSV Germania Ascheberg die Wahl der Sportler des Jahres. Bei den Herren ging der Titel an Dieter Schmidt. Mannschaft des Jahres sind die E-Junioren.

Der scheidende Vorsitzende Frank Pieters lobte Schmidt als engagierten Breitensportler, der bereits zum 31. Mal hintereinander sein Sportabzeichen abgelegt hat. Pieters: „Das macht man nicht einfach aus dem Stand.“

Die E-Jugend überzeugte die Juroren wegen ihrer Aufgeschlossenheit neuen Spielern gegenüber. Auch wegen der starken Leistung: Sechs Ascheberger E-Jungs spielen in der Kreisauswahl. Bei den Frauen war kein Vorschlag eingegangen.

Für 50 Jahre Treue zum Verein (der erst 65 Jahre besteht) erhielt der frühere Bürgermeister Jörg-Burghardt Nagel einen Ehrenteller. 40 Jahre dabei sind Ina Falk, Andrea Forberger, Hans-Joachim Leibner und Karl-Heinz Mihsfeldt. Seit 25 Jahren im Verein sind Andre Bornholt,



Germania-Vorsitzender Frank Pieters (hinten links) zeichnete den Sportler des Jahres, Dieter Schmidt (rechts), und die E-Jugend mit ihrem Trainer Christoph Thielecke aus. Foto H.-J. Schekahn

Heike Heusen und Roy Meinhard.

Bei den Wahlen gab es neben dem Vorsitz zwei weitere Änderungen: Für die Öffentlichkeitsarbeit zeichnet nun Angelina Forberger verantwortlich. Als Turn- und Gymnastikwartin rückt Maike Raschke in den Vorstand. Pe-

tra Szeptat bleibt Schriftwartin.

Der TSV zählt aktuell 766 Mitglieder, darunter sind 353 Kinder und Jugendliche.

Die Versammlung verabschiedete den scheidenden Vorsitzenden Pieters mit stehendem Applaus und einem kleinen Geschenk: eine Pfeife

mit Namenszug. 15 Jahre lang arbeitete er im Vorstand, davon zehn als Vorsitzender. „Das war eine ganz, ganz tolle Zeit mit Euch“, sagte er sichtlich gerührt. Nach dem Ende seiner Bundeswehrzeit könne er sich vorstellen, erneut eine Aufgabe im TSV-Vorstand zu übernehmen. hjs